

In diesem Heft

FamRB im Internet: www.famrb.de

Rechtsprechung

Ehetrennung und -scheidung

- ▶ Internationale Zuständigkeit dt. Gerichte für den Versorgungsausgleich nach Ehescheidung im Ausland
 OLG Karlsruhe, Beschl. v. 17.8.2009 – 16 UF 99/09 1
- ▶ Scheidungsstatut bei eingebürgerten Togolese
 OLG Düsseldorf, Urt. v. 27.5.2009 – II-8 UF 11/09 2
- ▶ Widerspruch gegen die Scheidung nach türk. Recht/Anhörung der Eheleute
 OLG Frankfurt, Urt. v. 11.2.2009 – 5 UF 260/08 3

Kindschaftsrecht

- ▶ Ordre-public-Verstoß im Vaterschaftsfeststellungsverfahren
 BGH, Beschl. v. 26.8.2009 – XII ZB 169/07 4
- ▶ Statutenwechsel bei Volljährigkeit des Mündels
 OLG München, Beschl. v. 8.6.2009 – 31 Wx 062/09 5
- ▶ Keine Anerkennung ausländischer Adoptionsentscheidung in Deutschland bei Ordre-public-Verstoß
 OLG Köln, Beschl. v. 29.5.2009 – 16 Wx 16/09 5

Verfahrensrecht

- ▶ Vollstreckbarerklärung brit. Entscheidung über Scheidungsfolgen nach Brüssel I-VO (EuGVVO)
 BGH, Beschl. v. 12.9.2009 – XII ZB 12/05 6
- ▶ Ordre-public-Verstoß als Vollstreckungshindernis bei ausländischen Entscheidungen
 BGH, Beschl. v. 2.9.2009 – XII ZB 50/06 8

Erbrecht

- ▶ Ehegattenerbquote bei rumänischer Errungenschaftsgemeinschaft
 OLG Düsseldorf, Beschl. v. 3.9.2009 – I-3 Wx 8/09 9
- ▶ Widerruf gemeinschaftl. Testaments bei Wohnsitz des Erblassers in Österreich
 OLG Frankfurt, Beschl. v. 14.5.2009 – 26 U 31/08 10

FamRBint-Beratungspraxis

Aktuelle Praxisfragen

FAFamR Hanswerner Odendahl und RAin Tijen Kortak, beide Köln

- **Ehegattenerbrecht zwischen Deutschland und der Türkei** 12
- Priv.-Doz. FAFamR Dr. Peter Finger, Frankfurt a.M.*

■ **Versorgungsausgleich mit Auslandsbezug – Art. 17 Abs. 3 EGBGB** – Antragstellung, Verfahrensablauf, gerichtliche Entscheidung, Rechtsmittel 18

FamRBint informativ

- Aktuelles in Kürze 23


 Verlag
 Dr. Otto Schmidt
 Köln

Was man im Leben ganz gut regeln kann.



Dieses Buch macht Sie unter zivil- und steuerrechtlichen Aspekten – auch unter Berücksichtigung des Sozialrechts – mit den zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten der Vermögensnachfolge zu Lebzeiten vertraut.

Dargestellt werden alle Vertragstypen der unentgeltlichen Zuwendung von Grundbesitz und Betriebsvermögen im Bereich der Familie. Mit allen Neuerungen, die dieses Rechtsgebiet so gravierend verändert haben.

Über 70 Formulierungsmuster runden das Ganze ab. Leseprobe? www.otto-schmidt.de

----- **Bestellschein** Fax (02 21) 9 37 38-9 43 ----- ✉

Ja, ich bestelle mit 14-tägigem Rückgaberecht Langenfeld/Günther
Grundstückszuwendungen zur lebzeitigen Vermögensnachfolge. 6. Auflage
 2010, 400 Seiten Lexikonformat, gbd., inkl. CD 69,80 €.
 ISBN 978-3-504-40046-0

Name _____

Straße _____

PLZ _____

Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____

12/09

Bestellen Sie bei Ihrer Buchhandlung oder beim Verlag
 Dr. Otto Schmidt · Postfach 51 10 26 · 50946 Köln

Impressum

Redaktion: Peter Marqua (verantw. Redakteur) · Ursula Beckers-Baader (Redakteurin) · Leticia Seidl (Redaktionsassistentin), E-Mail: famrb@otto-schmidt.de

Redaktionsbeirat: RA FAFamR Priv.-Doz. Dr. Peter Finger, Frankfurt a.M. · VorsRiLG Dr. Stefan Motzer, Stuttgart

Ständige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: RiAG Doris Block · Berlin-Schöneberg · RiBGH Dr. Frank Klinkhammer, Karlsruhe · RA Roland Kugler, Stuttgart · Notar Dr. Dr. Ingo Ludwig, Völklingen · RA Dr. Reinhard Marx, Frankfurt a.M. · Ri und Lehrbeauftragte Dr. Juliana Mörsdorf-Schulte, LL.M. Berkeley, Düsseldorf/Mannheim · RAin FAFamR Dr. Kerstin Niethammer-Jürgens, Potsdam · Dr. Andrea Schulz, LL.M., Zentrale Behörde für internationale Kinderschutzangelegenheiten, Bonn · DirAG Eberhard Stößer, Leonberg · VorsRiOLG Martin Streicher, Stuttgart · RiAG Mallory Völker, zzt. OLG Saarbrücken

Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln, Postfach 51 10 26, 50946 Köln, Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Köln.

Anzeigenleitung: Regina Hamdorf, Tel. 0211/8 87-1484, Fax 0211/8 87-1500, E-Mail: fz.marketing@fachverlag.de, gültig ist die Preisliste 8 vom 1.1.2010.

Satz und Druck: Boyens Offset GmbH & Co. KG, Wulf-Isebrand-Platz 1–3, 25746 Heide

Erscheinungsweise: Zum Anfang des ersten Quartalsmonats als Beilage zum FamRB.

Bezugspreis: Der Bezugspreis des FamRBint ist im Bezugspreis des FamRB (144,- €) enthalten.

Bestellungen: FamRBint kann nur im Rahmen eines FamRB-Abonnements bezogen werden. Bestellungen bei jeder Buchhandlung sowie beim Verlag (Vertrieb/Abonnementsverwaltung, Tel. 0221/9 37 38-499, Fax -943). Kündigungstermin für das Abonnement 6 Wochen vor Jahresschluss.

Volltext-Service: FamRB-Bezieher können die Volltexte der vorgestellten BGH- und OLG-Entscheidungen online bei der Verlagsredaktion abrufen: famrb@otto-schmidt.de.

Urheber- und Verlagsrechte: Manuskripte werden nur zur Alleinveröffentlichung angenommen. Der Autor versichert, über die urheberrechtlichen Nutzungsrechte an seinem Beitrag einschließlich aller Abbildungen allein verfügen zu können und keine Rechte Dritter zu verletzen. Mit Annahme des Manuskripts (Aufsatz, Entscheidungsbearbeitung) gehen für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht vom Autor auf den Verlag über, jeweils auch für Übersetzungen, Nachdrucke, Nachdruckgenehmigungen und die Kombination mit anderen Werken oder Teilen daraus. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung und Verbreitung zu gewerblichen Zwecken im Wege fotomechanischer, elektronischer und anderer Verfahren einschließlich CD-ROM und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle veröffentlichten Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht ausdrücklich zugelassene Verwertung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmung und Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Fotokopien dürfen nur als Einzelkopien für den persönlichen Gebrauch hergestellt werden.